

Riesentumor an der Schamlippe

Patientin ging erst nach Jahren zum Arzt

Die 85-jährige Patientin wird zur Resektion eines „polypösen Tumors der großen Schamlippe links“ an die Klinik überwiesen. Wie sie auf Nachfrage einräumt, besteht die Veränderung schon seit Jahren. Auffällige Absonderungen haben die Patientin jetzt veranlasst, sich ihrer Hausärztin anzuvertrauen.

— Histologisch ergibt sich zunächst kein Anhalt für eine höhergradige Dysplasie oder Malignität. Befund: leichte vulväre intraepitheliale Neoplasie – VIN I. Eine Zweitbefundung einer weiteren Stanzbiopsie wird als mäßiggradige vulväre Neoplasie – VIN II ohne Hinweis auf ein invasives Epithelwachstum – gedeutet. Der Tumor wird im Sinne einer einfachen Vulvektomie reseziert.

Histologie des Operationspräparates: Makroskopisch 180 x 85 mm messendes streifiges Exzisat, nahezu die gesamte Oberfläche einnehmende knotig-polypöse, z. T. auch papillomatöse Areale, makroskopisch nach allen Seiten freie Resektionsränder. Die Mikroskopie zeigt mehrere morphologische Indizien einer möglichen viralen Genese. Insgesamt handelt es sich um ein sogenanntes Riesenzellkondylom vom Typ Buschke-Löwenstein (hoch differenziertes verruköses Karzinom), allseits im Gesunden entfernt.

Condylomata acuminata können gelegentlich eine außergewöhnliche Größe erreichen, wobei sich insbesondere die hier beobachtete Sonderform der Buschke-Löwenstein-Tumoren durch monströses und teilweise destruierendes Wachstum von anderen Kondylomen unterscheidet.

Keywords: Buschke-Löwenstein tumor

- Dr. med. Dr. phil. Siegbert Rummler, Chefarzt der Fachabteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Städtisches Krankenhaus Eisenhüttenstadt GmbH, Friedrich-Engels-Straße 39, D-15872 Eisenhüttenstadt



Fotos (2): S. Rummler

Ihr besonderer Fall?

Sicher sehen auch Sie ab und an einen besonders eindrucksvollen Befund in Ihrer Praxis. Fotografieren Sie ihn, schreiben Sie uns unter dem Stichwort Blickdiagnose, bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro.

MMW-Fortschritte der Medizin
E-Mail: manhart@urban-vogel.de
Fax: 089/4372-1420

Weitere interessante Blickdiagnosen finden Sie in unserem Online-Archiv unter www.mmw.de.